



**bildungswerk
stenden**
politisch. weiter. bilden.

Bildungswerk Stenden • Kavalleriestr. 12 • 40213 Düsseldorf

Frau / Herr

Eine Einrichtung des
Neue Gesellschaft Niederrhein e.V.

Mitteilung für den Arbeitgeber (§ 5 Abs. 1 AWbG)

Name _____ Vorname _____

Straße Nr. _____ PLZ _____ Ort _____

Ich beantrage Bildungsurlaub, da ich beabsichtige, an folgender Bildungsveranstaltung des Bildungswerk Stenden teilzunehmen:

Weimar - Stadt mit zwei Gesichtern Seminar-Nr.: 244ST161		
Ort:	Weimar	
Beginn/Ende:	28.10.2024	01.11.2024
Unterrichtsstunden:	36 Unterrichtsstunden gesamt	
Seminarleitung:	Leander Vierschilling Anja Fulge	
Zielgruppe:	Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger	
Unterrichtsinhalte:	<ul style="list-style-type: none">- Nationalsozialismus, hier insbesondere die Auseinandersetzung mit dem ehemaligen Konzentrationslager "Buchenwald". Nur wenige Kilometer entfernt von Weimar lässt die SS 1937 ein Konzentrationslager errichten. Sein Name "Buchenwald" wird zum Synonym für die nationalsozialistischen Verbrechen.- Klassikstadt Weimar- Erinnerungsort Topf & Söhne. Die Ofenbauer von Auschwitz- Neuere deutsche Geschichte: Thüringen, Weimar und die ehemalige DDR	
Unterrichtsziele:	<ul style="list-style-type: none">- Intensive Auseinandersetzung mit der Geschichte- Durch die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Holocaust und der nationalsozialistischen Herrschaft sollen Kenntnisse über die Auswirkungen des Holocaust bis heute deutlich werden.- Sensibilisierung für aktuelle Themen und rassistische Stimmungen im Land. Insbesondere antisemitische Strömungen.- Geschichte ist heute!	

Diese Mitteilung ergeht unter dem Vorbehalt, dass die Mindest-Teilnahmezahl erreicht wird und die Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Die Bildungsveranstaltung ist nach § 9 AWbG anerkannt.

Bildungswerk Stenden
Kavalleriestr. 12
40213 Düsseldorf

Datum

Stempel und Unterschrift der Bildungseinrichtung

Anerkennung als Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung nach §10 AWbG beim zuständigen
Ministerium unter Aktenzeichen 48.06.06.01.13.04.

Datum

Unterschrift der/des Beschäftigten